

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 83 (1979)  
**Heft:** 11-12

**Artikel:** Im Advent zu singen  
**Autor:** Schmid, Martin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-317913>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*IM ADVENT ZU SINGEN*

*Ich will mein Herz nun kränzen  
und meiner Seele Saitenspiel  
zu lautem Jubel schlagen,  
da nun der König Einzug hält.*

*Der Bote ist gekommen  
wohl um die tiefe Mitternacht:  
der Stern mit frohem Glänzen,  
die Silberschrift am Nachtgezelt.*

*Und über frommer Hirtenwacht  
das Liebeswort der weiten Welt:  
Ich hab mich unter euch gestellt,  
ich habe zu Jüngern euch erwählt!*

*Im Walde will's schon tagen,  
auf blüht des Morgens Rosenschaum,  
ich hör ein Vöglein singen  
ein Gotteslob im Winterbaum.*

*Ich will mein Herz bekränzen  
und meiner Seele Saitenspiel  
zu hellem Jubel schlagen,  
da nun der König Einzug hält.*

*Martin Schmid*

Dem Bande «Ausgewählte Gedichte» entnommen (Calven-Verlag, Chur).